

E. u. H. Dietrich · Julius-Leber-Straße 2 · 33332 Gütersloh

Einschreiben

Vorstandsvorsitzender der
Deutschen Post AG
Herrn Dr. Frank Appel
Charles-de-Gaulle-Straße 20

53113 Bonn

Eva-Maria u. Hans Dietrich

Julius-Leber-Str. 2
33332 Gütersloh
Tel.: 05241/55803
Fax: 05241/9975313
E-Mail:
hd.base@gmx.net
Internet:
www.hansdietrich.de

27.05.2013

Offener Brief !

Sehr geehrter Herr Dr. Appel,

Ihr Unternehmen, die Deutsche Post AG, legt „im Bereich Brief ... den Schwerpunkt auf Qualität ...“. So steht es jedenfalls auf der Webseite Ihres Unternehmens unter der Rubrik „Über uns“.

Wir haben lange Zeit auf dieses Merkmal vertraut. Doch seit Herbst 2012 stellen wir fest, dass die Deutsche Post AG diesem Anspruch nicht mehr gerecht wird.

Bereits mehrfach wurden Einschreiben von uns, die an Politiker und Politikerinnen sowie Justiz gerichtet waren, erst nach Wochen oder gar nicht zugestellt.

Als Beschwerdebeispiele fügen wir den Vorgang „Bundesjustizministerin, Frau Leutheusser-Schnarrenberger (FDP)“ bei – Anlage 1 (mit Kopie unseres Beschwerdeschreibens und der Antwort Ihres Unternehmens), wie auch den Vorgang zur „Partei „Die Linke““ – Anlage 2 (mit Kopie unseres Beschwerdeschreibens und der Antwort Ihres Unternehmens).

Den Vorgang „Petitionsausschussvorsitzende, Frau Steinke (Partei „Die Linke“)“ mit der Begründung in der „Sendungsverfolgung“, dass das Zustelldatum „auf dem Auslieferungsbeleg ... nicht eindeutig lesbar“ war, halten wir noch für eine der weiteren Merkwürdigkeiten (Anlage 3). Die Einlieferung war am 07.09.2012 (Ausdruck vom 12.09.2012). Die Bearbeitung im Logistikzentrum Berlin war am 08.09.2012 (im Ausdruck vom **10.09.2012** ersichtlich). Am 14.09.2012 befand sich das Einschreiben noch in der Zustellung (Ausdruck vom 14.09.2012). Die Beschwerde-E-Mail unsererseits datiert vom 14.09.2012 (Kopie der Nachricht vom 14.09.2012). Die Zustellung wurde aber erst am 17.09.2012 nach unserer Beschwerde mit dem obigen Hinweis angezeigt (Ausdruck vom 17.09.2012). Der Auslieferungsbeleg weist aber „eindeutig lesbar“ bereits den 11.09.2012 aus.

Aufgrund der von uns erfahrenen Unzuverlässigkeit Ihres Unternehmens haben wir im vergangenen Jahr letztlich mehrfach den Gütersloher Stadtverband der Partei „Die Linke“ gebeten, Briefe an die Petitionsausschussvorsitzende, Frau Steinke, bzw. an den Vorstand der Partei „Die Linke“ weiterzuleiten, was auch geschah. Dagegen haben sich FDP-Mitglieder unserem Wunsch der Weiterleitung des Briefes vom 03.09.2012 an die Bundesjustizministerin, Frau Leutheusser-Schnarrenberger (siehe Anlage 1) verweigert.

Das haben wir auch auf unserer Homepage www.hansdietrich.de unter „aktuelles“, Eintrag vom 06.12.2012 „Die FDP-Entscheidung“ dokumentiert.

Als letztes und jüngstes Beispiel fügen wir den Vorgang „Bayerisches Staatsministerium der Justiz und für Verbraucherschutz“ bei. Das Datum des Einlieferungsbelegs weist den 13.05.2013 aus. Der Ausdruck der „Sendungsverfolgung“ vom 27.05.2013, 17:59 Uhr, besagt, dass sich das Einschreiben noch immer in der Zustellung befindet (Anlage 4).

Unser Vertrauen in die Zuverlässigkeit Ihres Unternehmens nähert sich dem Nullpunkt!

Ob die Behandlung der von uns hier als Beispiele angeführten Einschreiben mit der darin ersichtlichen Thematik „Wirtschaftskriminalität u.a. eines Bundesamtes“ zusammenhängt, oder etwa an dem als Anlage 5 beigefügten Offenen Brief an den Bundestagspräsidenten, Herrn Prof. Dr. Lammert, mit der darin gestellten Frage zur Überwachung liegt, das wissen wir nicht.

Wir möchten von Ihnen jedoch gerne wissen, wann wir mit einer normalen Dienstleistung Ihres Unternehmens und der Zustellung des Einschreibens vom 13.05.2013 (Anlage 4), für die wir bezahlt haben, rechnen können.

Für Ihre Antwort bedanken wir uns im Voraus!

Mit freundlichen Grüßen

gez. Eva – Maria Dietrich Hans Dietrich

P.S.: Eine Kopie erhält die Bayerische Staatsministerin der Justiz und für Verbraucherschutz, Frau Dr. Merk.

Außerdem veröffentlichen wir diesen Offenen Brief auf unserer Homepage www.hansdietrich.de unter „aktuelles“ und machen darauf aufmerksam.

Anlagen, wie im Text angegeben.